

## Sequenzvorschlag zu Lernbereich G 7.3: Neue räumliche und geistige Horizonte

Stand: 19. Januar 2019

**Zeitraumen:** ca. **11 Unterrichtsstunden** (Die Stundenthemen wollen eine Anregung geben. Gewichtungen in der Aufteilung der Stunden können selbstverständlich auch anders vorgenommen werden.)

### Hinführungsphase und Eröffnung der Sequenz mit Lebensweltbezug (Beginn 1. Stunde)

- Welche Chancen und Schwierigkeiten können bei der Begegnung von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen bestehen?

*Mittelalter* (→ LB 6.6)

**Leitfrage für die Sequenz:**

**Inwiefern führte die Begegnung zwischen Menschen verschiedener Völker und Kulturen in Mittelalter und Neuzeit einerseits zu Konflikten und andererseits zu neuem Denken und einem neuen Weltbild?**

**Die Schülerinnen und Schüler** erkennen, dass die Begegnung zwischen Völkern und Kulturen im *Mittelalter* und zu Beginn der *Neuzeit* einerseits zu politischen, religiösen sowie kulturellen Konflikten und andererseits zu einer Weitung des räumlichen und geistigen Horizonts führte. Sie nutzen diese Kenntnisse zur Orientierung in Geschichte und Gegenwart, um z. B. Chancen und Herausforderungen des Kulturkontakts für Individuum und Gesellschaft einzuschätzen. (OK)

| KOMPETENZERWARTUNGEN   | INHALTE   | GDB  |
|--|---|--|
| Die Schülerinnen und Schüler...  |   |  |
| <b>1. Stunde:                    Wie begegneten sich Christen und Muslime in der Zeit der Kreuzzüge? (I)</b>   |   |  |
| <b>Warum kommt es zu den Kreuzzügen?</b>   |   |  |
| werten Quellentexte christlicher und muslimischer Autoren zu den <i>Kreuzzügen</i> aus, um Möglichkeiten und Grenzen des Kulturkontakts vor dem Hintergrund religiöser Spannungen zu diskutieren. (MK, UK) | Zeit der <i>Kreuzzüge</i> : religiöse und militärische Konfrontation                  | <i>Mittelalter</i> (→ LB 6.6)<br><i>Kreuzzug</i> |
| <b>2. Stunde:                    Wie begegneten sich Christen und Muslime in der Zeit der Kreuzzüge? (II)</b>  |   |  |
| <b>Die Kreuzfahrer in Palästina – Befreier heiliger Stätten oder brutale Eroberer?</b>   |   |  |
| vgl. Stunde 1  | Zeit der <i>Kreuzzüge</i> : religiöse und militärische Konfrontation, Kulturbegegnung | <i>Kreuzzug</i>                                  |

| <b>KOMPETENZERWARTUNGEN</b><br>Die Schülerinnen und Schüler...   | <b>INHALTE</b>   | <b>GDB</b>  |
|--|--|---|
| <b>3. Stunde:            Wie begegneten sich Christen und Muslime in der Zeit der Kreuzzüge? (III)</b><br><b>Wie veränderte sich das mittelalterliche Weltbild durch die Kreuzzüge?</b>  |  |   |
| werten Quellentexte christlicher und muslimischer Autoren zu den <i>Kreuzzügen</i> aus, um Möglichkeiten und Grenzen des Kulturkontakts vor dem Hintergrund religiöser Spannungen zu diskutieren. Sie erkennen dabei, wie sich infolge der <i>Kreuzzüge</i> das mittelalterliche Weltbild geographisch, wissenschaftlich und wirtschaftlich allmählich weitete. (MK, UK)                       | Zeit der <i>Kreuzzüge</i> : Kulturbegegnung  | <i>Mittelalter</i> (→ LB 6.6)<br><i>Kreuzzug</i>                      |
| <b>4. und 5. Stunde:    Welche Bedeutung hat die Eroberung Konstantinopels 1453 für die Christen und die Osmanen?</b>  |  |   |
| setzen sich mit der kontroversen Beurteilung der <i>Eroberung Konstantinopels 1453</i> auseinander, um die perspektivische Gebundenheit der Bewertung historischer Ereignisse zu erfassen. (MK, UK)  | Eroberung Konstantinopels  | <i>1453 Eroberung Konstantinopels</i>                                 |
| <b>6. und 7. Stunde:    Wie sehen Humanisten um 1500 den Menschen im Unterschied zum Mittelalter? Wie zeigt sich das neue Menschenbild in der Kunst der Renaissance?</b><br><b>Welche Erfindungen verändern das Leben der Menschen am Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit?</b>  |  |   |
| erfassen das neue Menschenbild der <i>Renaissance</i> als eine wesentliche Grundlage für den tiefgreifenden Wandel vom <i>Mittelalter</i> zur <i>Neuzeit</i> und untersuchen Beispiele aus Kunst und Architektur der <i>Renaissance</i> , um zu beurteilen, wie sich darin bereits unser modernes Welt- und Menschenbild in Ansätzen zeigt. (UK, OK)   | <i>Renaissance</i> und Humanismus: neues Menschenbild und Erfindungen, u. a. Buchdruck | <i>Renaissance</i><br><i>Mittelalter</i> (→ LB 6.6)<br><i>Neuzeit</i> |
| <b>8. bis 10. Stunde:    Warum unternahmen Europäer um 1500 Entdeckungsfahrten? Welche Folgen hatten die „Entdeckung“ und die Eroberung der „Neuen Welt“ für die Europäer und die Menschen in den kolonialisierten Ländern? Welche dieser Folgen sind noch heute spürbar?</b>  |  |   |
| untersuchen Motive und Folgen der Entdeckungsfahrten und der europäischen Kolonialisierung bis zur Mitte des 17. Jh., um wirtschaftliche und kulturelle Nachwirkungen bis in unsere Gegenwart zu beschreiben und zu beurteilen. (UK, NK)<br><br>werten Geschichtskarten anhand einfacher Fragestellungen aus, um einen Einblick in die Europäisierung der Welt seit 1492 zu erlangen. (MK, OK) | Entdeckungsfahrten und ihre Folgen, u. a. Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus | <i>1492 Entdeckung Amerikas</i><br><i>Neuzeit</i>                     |

## Rückführung zur allgemeinen Leitfrage und Abschluss der Sequenz (11. Stunde)

- Worin liegen die Vorteile und die Probleme der untersuchten Kulturbegegnungen?
- Wie kann man die Begegnung mit Menschen anderer Kulturen so gestalten, dass die Vorteile überwiegen?
- Welche Hilfen geben uns hier die Erfahrungen aus der Geschichte?

*1453 Eroberung Konstantinopels – 1492 Entdeckung Amerikas (SK)*

*Kreuzzug – Mittelalter (→ LB 6.6) – Neuzeit – Renaissance (SK)*

Abkürzungsverzeichnis:      OK: Orientierungskompetenz  
   NK: Narrative Kompetenz  
   UK: Urteilskompetenz  
   MK: Methodenkompetenz  
   SK: Sachkompetenz